

Wirtschaftskammer Kärnten sucht Unternehmer der Zukunft

Utl.: Gründerzentrum: Bisher 2.205 Beratungsgespräche =

Wien (PWK) - Nach dem Erfolg im letzten Jahr setzt die Wirtschaftskammer und das Land Kärnten mit der Hypo als Sponsor den Schülerwettbewerb "Start your own enterprise - starte Dein eigenes Unternehmen" fort. Im Rahmen der Initiative "Vorrang für Unternehmen" wird das "Schulunternehmen des Jahres 1998/99" gesucht. Gefragt sind dabei Schülerprojekte, die sich durch besondere Eigeninitiative, Bezug zur Wirtschaft, Kundennutzen, wirtschaftlichen Ertrag und richtige Beurteilung der Marktsituation auszeichnen. Beim Pressegespräch stellten Landeshauptmann Dr. Christof Zernatto und - Wirtschaftskammer Kärnten-Präsident Karl Koffler. ****

"Vom florierenden Flohmarkt, über das organisierte Schulbuffet bis hin zur perfekt vermarkteten Modeschau - dem Unternehmergeist der Teilnehmer sind keine Grenzen gesetzt. Den Siegern winken 30.000 Schilling in bar", sagte WK-Kärnten Präsident Karl Koffler.

"Ausgewählt werden die Unternehmer der Zukunft von einer fachmännischen Jury, die sich aus Vertretern von Wirtschaft und Schule zusammensetzt. Beurteilt werden dabei die eingereichten Schülerprojekte nach Idee, Kreativität, Umsetzung, Vermarktung und Bewerbung sowie Teambildung, Projektbericht und die Darstellung des Projektes", so Sektionsobmann Dkfm. Dieter Teller als Sprecher der Jury.

Landeshauptman Dr. Christof Zernatto unterstützt die neuerliche Aktion mit vollster Überzeugung. "Das ist ein ganz wichtiger Nährboden für die unternehmerische Zukunft", so Zernatto. Der Kärntner Landeschef ging auch auf die bisherigen Bausteine der Initiative "Vorrang für Unternehmen" ein. Er hob besonders das Gründerzentrum, den Gründerhelfer, das Internet-Paket und die Exportoffensive hervor. Präsident Koffler zog über die bisherige Inanspruchnahme des Gründerzentrums Bilanz: "Vom 16. Jänner d. J. bis Ende Oktober haben die Mitarbeiter des Gründerzentrums in der Wirtschaftskammer Kärnten insgesamt 2.205 Interessenten beraten. Bei diesen Beratungsgesprächen standen Finanzierungsfragen, Fragen der Projektbeurteilung und Rechtsform sowie Gründungs- und laufende Kosten im Vordergrund".

(Schluß) RH

Rückfragehinweis: Wirtschaftskammer Kärnten

Dr. Helmut Dareb

Tel: 0463/5868-660

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0142 1998-11-13/11:45

131145 Nov 98

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19981113_OTS0142